Überführungsregelungen von PO'18 nach PO'25 im B.Sc. Geodäsie und Geoinformatik

Bereits nach PO'18 erbrachte Module und Einzelleistungen werden nach neuer Stuktur laut PO'25 anhand folgendender detaillierter Regelungen überführt:

PO'18	PO'25	Überführungsregelung
Kompetenzbereich: Mathematik		
Mathematik für die Ingenieurwissenschaften I	Mathematik für die Ingenieurwissenschaften I	wird mit LP wie in PO'18 anerkannt
Mathematik für die Ingenieurwissenschaften II	Mathematik für die Ingenieurwissenschaften II	wird mit LP wie in PO'18 anerkannt
Mathematik III	Mathematik III	wird mit LP wie in PO'18 anerkannt
Kompetenzbereich: Physik		
Experimentalphysik I für Chemie, Geowissenschaften und Geodäsie	Experimentalphysik I für Chemie, Geowissenschaften und Geodäsie	wird mit 5LP anerkannt; bereits erbrachte Note fließt nur auf aktiven Antrag an den Prüfungsausschuss in Gesamtnote ein
Experimentalphysik II für Geodäsie	Experimentalphysik II für Geodäsie	wird mit 5LP anerkannt
Physik-Praktikum für Geodäsie	(Physik-Praktikum für Geodäsie)	wird mit LP wie in PO'18 im Studium Generale anerkannt; weiterhin als Wahlmodul belegbar
Kompetenzbereich: Informatik		
Informatik für Ingenieure	Informatik für Ingenieure	wird mit LP wie in PO'18 anerkannt
Digitale Bildverarbeitung	Digitale Bildverarbeitung	wird mit LP aus PO'18 anerkannt; ab PO'25 5LP; nach Vervollständigung der beiden Studienleistungen nach PO'18 wird die Studienleistung nach PO'25 anerkannt; wurde die Prüfungsleistung in PO'18 bereits erbracht, wird diese nach PO'25 anerkannt
Datenstrukturen und Algorithmen	Datenstrukturen und Algorithmen	wird mit LP aus PO'18 anerkannt; Prüfung unbenotet; bereits erbrachte Note fließt nur auf aktiven Antrag an den Prüfungsausschuss in Gesamtnote ein
Grundlagen der Datenbanksysteme	Grundlagen der Datenbanksysteme	wird mit LP wie in PO'18 anerkannt
Kompetenzbereich: Vermessungskunde und Ingenieurgeodäsie		
Sensorik	Sensorik	wird mit LP wie in PO'18 anerkannt; Prüfung entfällt; bereits erbrachte Note fließt nur auf aktiven Antrag an den Prüfungsausschuss in Gesamtnote ein
Mess- und Rechenverfahren in der Ingenieurgeodäsie	Mess- und Rechenverfahren in der Ingenieurgeodäsie	wird mit LP wie in PO'18 anerkannt
Ingenieurgeodäsie und Praxisprojekt Ingenieurgeodäsie	Ingenieurgeodäsie und Praxisprojekt Ingenieurgeodäsie	wird mit LP wie in PO'18 anerkannt
Multi-Sensor-Systeme	Multi-Sensor-Systeme	wird mit LP wie in PO'18 anerkannt
Kompetenzbereich: Ausgleichsrechnung und Statistik		
Grundlagen geodätischer Auswertemethoden	Geodätische Auswertemethoden	Titeländerung; wird mit LP aus PO'18 anerkannt; ab PO'25 5LP
Ausgleichsrechnung und Statistik	Ausgleichsrechnung und Statistik	wird mit LP wie in PO'18 anerkannt

-	Schätz- und Prädiktionsverfahren	Wenn das Modul "Schätz- und Prädiktionsverfahren in der Ingenieurgeodäsie und im Immobilienmanagement" bestanden ist, wird das Modul "Schätz- und Prädiktionsverfahren" mit der Modulnote anerkannt. Auch einzelne Prüfungs-/Studienleistungen werden anerkannt; neues Modul mit 5LP.
Kompetenzbereich: Photogrammetrie und Fernerkundung		
Grundlagen der Photogrammetrie	Photogrammetrie I	wird mit LP wie in PO'18 anerkannt; Titeländerung
Modellierung und Erfassung topographischer Daten	Photogrammetrie II	Wenn das Modul "Modellierung und Erfassung topographischer Daten" bestanden wurde, wird das Modul Photogrammetrie II" und das Modul "GIS I - Modellierung und Datenstrukturen" anerkannt. Auch einzelne Prüfungs-/Studienleistungen werden anerkannt; neues Modul mit 5LP.
Fernerkundung	Fernerkundung	wird mit LP wie in PO'18 anerkannt
Kompetenzbereich: Geoinformatik und Kartographie		
Grundlagen der Geoinformatik und Raumplanung	Einführung in GIS und Kartographie I + II und Praxisprojekt Topographie	Wenn die Module "Grundlagen der Geoinformatik und Raumplanung" und "Einführung in GIS und Kartographie II und Praxisprojekt" bestanden sind, wird das Modul "Einführung in GIS und Kartographie I + II und Praxisprojekt Topographie" anerkannt. Auch einzelne Prüfungs-/Studienleistungen inkl. dem Praxisprojekt Topographie werden anerkannt und nach Vervollständigung eingetragen; neues Modul mit 9LP.
(Studienleistung: Grundlagen der Stadt- und Regionalplanung)	-	wird mit 1LP und ohne Note im Wahlbereich anerkannt
Einführung in GIS und Kartographie II und Praxisprojekt Topographie	-	siehe Einführung in GIS und Kartographie I + II und Praxisprojekt Topographie
-	GIS I – Modellierung und Datenstrukturen	Wenn das Modul "Modellierung und Erfassung topographischer Daten" bestanden wurde, wird das Modul Photogrammetrie II" und das Modul "GIS I - Modellierung und Datenstrukturen" anerkannt. Auch einzelne Prüfungs-/Studienleistungen werden anerkannt; neues Modul mit 5LP.
GIS II-Zugriffsstrukturen und Algorithmen	GIS II-Zugriffsstrukturen und Algorithmen	wird mit LP wie in PO'18 anerkannt
Kompetenzbereich: Physikalische Geodäsie		
Grundlagen der Erdmessung	Grundlagen der Erdmessung	wird mit LP wie in PO'18 anerkannt
Physikalische Geodäsie / Gravimetrie	Physikalische Geodäsie / Gravimetrie	wird mit LP wie in PO'18 anerkannt

Geodätische Weltraumverfahren und Praxisprojekt Landesvermessung	Geodätische Weltraumverfahren	Wenn die Prüfungsleistung und Studienleistung "Geodätische Weltraumverfahren" bestanden sind, wird das Modul "Geodätische Weltraumverfahren" mit 5LP anerkannt; das Praxisprojekt Landesvermessung wird als Teil des neuen Moduls Präzise GNSS Positionierung anerkannt.
Kompetenzbereich: Positionierung und Navigation		
Grundlagen der GNSS und Navigation	Grundlagen der GNSS und Navigation	wird mit LP wie in PO'18 anerkannt
GNSS II und Mathematische Geodäsie	Präzise GNSS Positionierung	Wenn das Modul "GNSS II und Mathematische Geodäsie" und die Studienleistung "Praxisprojekt Landesvermessung" bestanden sind, wir das Modul "Prazise GNSS Positionierung" mit 8LP anerkannt; nach Vervollständigung der beiden Studienleistungen nach PO'18 wird die Studienleistung nach PO'25 anerkannt.
Kompetenzbereich: Flächen- und Immobilienmanagement		
Flächenmanagement	-	Modul entfällt in jetziger Form, weitere Überführungsregelungen siehe "Grundlagen der Stadtplanung, Bodenordnung und Grundstückswertermittlung"
Schätz- und Prädiktionsverfahren in der Ingenieurgeodäsie und im Immobilienmanagement	-	Modul entfällt in jetziger Form, weitere Überführungsregelungen siehe "Grundlagen der Stadtplanung, Bodenordnung und Grundstückswertermittlung" sowie "Schätz- und Prädiktionsverfahren"
(Studienleistung: Immobilienmanagement)	(Studienleistung: Grundlagen der Grundstückswertermittlung)	wird mit 1LP und ohne Note im Wahlbereich anerkannt und kann zu den gleichen Konditionen unter dem neuen Titel "Grundlagen der Grundstückswertermittlung" weiterhin im Studium Generale belegt werden
	Grundlagen der Stadtplanung, Bodenordnung und Grundstückswertermittlung	Neues Modul, Anerkennungsvarianten wie folgt: I) Wenn die Studienleistung "Grundlagen der Stadt- und Regionalplanung" und das Modul "Schätz- und Prädiktionsverfahren in der Ingenieurgeodäsie und im Immobilienmanagement" bestanden sind, wird das Modul "Grundlagen der Stadtplanung, Bodenordnung und Grundstückswertermittlung" mit 5LP anerkannt (Notengewichtung 1:1).

-		II) Wenn die Studienleistung "Stadt und Regionalplanung", die Studienleistung "Immobilienmanagement" und die Prüfungsleistung im Modul "Schätz- und Prädiktionsverfahren in der Ingenieurgeodäsie und im Immobilienmanagement" bestanden sind, dann wird das Modul "Grundlagen der Stadtplanung, Bodenordnung und Grundstückswertermittlung" anerkannt (Gewichtung 1:1) und die Prüfungsleistung in "Schätz- und Prädiktionsverfahren" anerkannt (Direktübertragung). III) Wenn das Modul "Flächenmanagement" bestanden ist, wird das Modul "Grundlagen der Stadtplanung, Bodenordnung und Grundstückswertermittlung" mit der gleichen Note anerkannt. IV) Wenn die Studienleistung "Grundlagen der Stadt- und Regionalplanung" und die Module "Flächenmanagement" und "Schätz- und Prädiktionsverfahren in der Ingenieurgeodäsie und im Immobilienmanagement" bestanden sind, wird das Modul "Grundlagen der Stadtplanung, Bodenordnung und Grundstückswertermittlung" anerkannt (Note: 1:1 aus "Grundlagen der Geoinformatik und Raumplanung" und "Schätz- und Prädiktionsverfahren in der Ingenieurgeodäsie und im Immobilienmanagement") und das Modul "Flächenmanagment" in das Studium Generale verschoben. Zusatz: Wenn das Modul "Flächenmanagement" bestanden ist und die Anerkennung der Module "Photogrammetrie II" und "GIS "I vollständig ist, wird das Modul "Flächenmanagement" ins Studium Generale verschoben.